
Press release

Kopenhagen, 14.10.2020

MAN Energy Solutions SE
Teglhølmegade 41, 2450 Copenhagen SV,
Denmark

www.man-es.com

Group Communications
Nils Søholt
P +45 33 85 26 69
Nils.Soholt@man-es.com

Dual-Fuel-ME-GI-Motoren für den Antrieb von Newcastlemax-Massengutfrachtern

ME-GI-Motoren mit vernachlässigbarem Methanschluß für Massengutfrachter der Reederei Eastern Pacific Shipping (EPS). Hafnia-Referenz weist auf die wachsende Umweltsensibilität des Marktes hin

MAN Energy Solutions hat einen Auftrag über fünf Dual-Fuel-Motoren vom Typ 6G70ME-GI Mk 10.5 im Zusammenhang mit dem Bau von fünf Newcastlemax-Massengutfrachtern mit je 210.000 dwt von der in Singapur ansässigen Reederei EPS erhalten.

Die EPS-Reederei hat eine Vereinbarung unterzeichnet, mit der fünf LNG-Dual-Fuel-Newcastlemax-Frachter für einen Zeitraum von fünf Jahren vom australischen Bergbau-Gigant BHP gechartert werden. Die Schiffe sollen im Laufe des Jahres 2022 ausgeliefert werden und Eisenerz von Westaustralien nach China transportieren.

Cyril Ducau, CEO von EPS, äußerte sich in einer Presseerklärung seines Unternehmens: „Diese Vereinbarung sendet auch ein klares Signal an die Branche, dass fortschrittliche Unternehmen, wie BHP, heute über praktikable Möglichkeiten verfügen, ihren Kohlenstoff-Fußabdruck zu reduzieren. Wenn diese Schiffe im Jahr 2022 ausgeliefert werden, handelt es sich um die saubersten und effizientesten Schiffe der Massengutfrachterflotte und sie werden acht Jahre früher als geplant die IMO 2030 erfüllen.“

Thomas S. Hansen, Head of Promotion and Customer Support bei MAN Energy Solutions, erklärte: „Dieser Auftrag ist insofern bemerkenswert, als diese Newcastlemax-Massengutfrachter die ersten Dual-Fuel-Schiffe ihrer Größe sind und die Leistungsfähigkeit unserer Motorentechnologie unter Beweis stellen. Dies zeigt auch, dass das Massengutsegment, ebenso wie die Trampschifffahrt, sich der Notwendigkeit bewusst ist, verstärkt auf klimarelevante Gase zu achten, und das Potenzial erkannt hat, dass in alternativen Brennstoffen liegt. Unser jüngster Hafnia-Auftrag ist ein weiteres Beispiel für diesen Trend.“

Hafnia

Die Hafnia-Referenz stammt aus einem Auftrag der Guangzhou Shipyard International Co. (GSI), die im September 2020 zwei Dual-Fuel-Motoren vom Typ 6G60ME-GI Mk 10.5 für den Antrieb von zwei LR2-Tankern in Auftrag gegeben hat. Die Schiffe werden von der Reederei Hafnia, einem weltweit führenden Eigentümer und Betreiber von Ölproduktentankern, eingesetzt. Der Vertrag sieht eine Option für zwei weitere Schiffe vor. Das französische Mineralölunternehmen Total hat sich bereits entschlossen, die Schiffe zu chartern. Es handelt sich um den ersten Einsatz von ME-GI-Motoren durch Total.

Hansen kam zum Schluss: „Es ist sehr ermutigend zu sehen, dass die großen Marktakteure vermehrt Rücksicht auf die Umwelt nehmen. In dieser Hinsicht ist der vernachlässigbare Methanschluß des ME-GI-Motors ein wesentlicher Vorteil. Beim ME-GI-Motor handelt es sich um eine ausgereifte Technologie, die weiterhin Referenzen in mehreren Segmenten sammeln wird.“

MAN Energy Solutions gibt an, dass seine Referenzen bei langsamlaufenden Dual-Fuel-Motoren jetzt über 333 Einheiten umfassen. Wobei allein der ME-GI-Motor über 1,5 Millionen Betriebsstunden im LNG-Betrieb verzeichnen konnte.

Der ME-GI-Motor – der neue Branchenstandard

Der erfolgreiche ME-GI-Motor (Gas Injection) von MAN Energy Solutions hat einen neuen Branchenstandard für Zweitaktantriebsmotoren an Bord von Containerschiffen, Massengutfrachtern, LNG-Frachtern und weiteren Schiffstypen gesetzt. Der ME-GI-Motor bietet Reedern und Betreibern eine einzigartige Lösung mit umweltfreundlicher und hocheffizienter Zweitakttechnik ohne Methanschluß und andere Treibhausgasemissionen, wie sie bei konkurrierenden Motoren entstehen.

Mit dem ME-GI-Motor geht die Zweitaktentwicklung noch einen Schritt weiter und kombiniert die herausragenden Eigenschaften einer Mehrstoffverbrennung mit der bekannten Zuverlässigkeit der ME-Motoren von MAN Energy Solutions. Das Dieselprinzip verleiht dem ME-GI-Motor nicht nur eine hohe Betriebsstabilität und Effizienz, sondern gewährleistet auch einen 100 % stabilen und zuverlässigen Betrieb bei Lastwechseln im Gasbetrieb, die mit den üblichen Zugaben von Pilotöl erfolgen. Darüber hinaus zeichnet sich das Funktionsprinzip des ME-GI-Motors durch einen nahtlosen Wechsel zwischen Gas- und Dieselbetrieb aus. Es handelt sich um die umweltfreundlichste Technologie, die im Zweitaktmotorsegment verfügbar ist.

MAN Energy Solutions hat darüber hinaus einen ME-LGI-Dual-Fuel-Motor (Liquid Gas Injection) entwickelt, der das Dual-Fuel-Portfolio des Unternehmens erweitert und den Einsatz nachhaltiger Kraftstoffe wie Methanol und Flüssiggas (LPG) ermöglicht.

Die Maritime Energiewende

MAN Energy Solutions ist davon überzeugt, dass es an der Zeit ist, saubere und dekarbonisierte Lösungen für den Seehandel und den Seeverkehr einzusetzen, die als „Maritime Energiewende“ bezeichnet werden können. Grundsätzlich handelt es sich um den Aufruf des Unternehmens, Emissionen zu reduzieren und Erdgas als bevorzugten Kraftstoff in der globalen Schifffahrt zu etablieren. Es fordert in erster Linie eine globale „Wende zum Gasantrieb“, die von der IMO vorangetrieben wird, und einen gemeinsamen Ansatz der Schifffahrtsindustrie und der Politik im Hinblick auf Investitionen in den Ausbau und die Modernisierung der entsprechenden Infrastruktur.

Über EPS

In einer über 60 Jahre langen Unternehmensgeschichte hat sich die Eastern Pacific Shipping Pte. Ltd. (EPS) zu einem branchenführenden Unternehmen für Schiffsmanagement entwickelt, das sich dem umweltgerechten und technologieorientierten Wachstum der Branche verschrieben hat. Die EPS hat ihren Hauptsitz seit 30 Jahren in Singapur und folgt der Mission, der sichere und effiziente Transportdienstleister der Wahl für die Schifffahrtsindustrie zu sein. Dazu stehen dem Unternehmen 5.000 qualifizierte Mitarbeiter auf See und an Land zur Verfügung, die eine vielseitige Flotte von 14 Millionen Tonnen Tragfähigkeit, bestehend aus Container-, Chemie-, Trockenmassengut-, Gas-, Roh- und Produktölfrachtern sowie Auto- und Lkw-Transportschiffen betreuen. Das an Land arbeitende Mitarbeiterteam von EPS verfügt über Abteilungen für Innovation, Meerestechnik, Schiffsbetrieb, Schiffsbesatzungen, IT, Recht, Finanzen und Handel.

MAN Energy Solutions ebnet den Weg in eine klimaneutrale Weltwirtschaft. Ob Industrieproduktion, Energie- oder maritime Wirtschaft: Wir denken ganzheitlich und packen schon heute die Herausforderungen von morgen an – für eine nachhaltige Wertschöpfung unserer Kunden. In unserem Technologieportfolio steckt die Erfahrung aus über 250 Jahren Ingenieurstradition. MAN Energy Solutions hat seinen Hauptsitz in Deutschland und beschäftigt rund 14.000 Mitarbeiter an mehr als 120 Standorten weltweit. Unseren Kunde profitieren außerdem vom globalen Service-Center-Netzwerk unserer After-Sales Marke, MAN PrimeServ.